

Federf. Stadtamt: Jugendamt

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Jugendhilfeausschuss	Beigeordneter/Stadtkämmerer Hommel	26.09.2002	

öffentliche Sitzung

Betrifft:

**Antrag der BIG - Bürger in Gladbeck- Ratsfraktion vom 20.6.02 gem. § 7 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse
--Umorganisation der Verwaltung des Jugendamtes**

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Sehr geehrter Herr Hommel,

unsere Faktion hat sich mit Ihrer Antwort im JHA beschäftigt. Wir möchten Ihnen mitteilen, daß wir die Angelegenheit so verstehen.

Nach dem KJHG besteht das Jugendamt aus der Verwaltung des Jugendamtes und dem JHA. Diese arbeiten zusammen in Partnerschaft. So will es das Gesetz. So kommt es darauf an, wie „Partnerschaft“ verstanden wird.

In einer guten Partnerschaft unterrichtet ein Partner den anderen über seine Pläne. Faßt ein Partner Beschlüsse und teilt diese dann dem nur Partner mit, entstehen Spannung und Irritation. Wir sind der Meinung – da wir immer von einer guten Partnerschaft ausgegangen sind – daß der JHA schon in die Planungen einbezogen werden sollte. Dabei kommt es nicht darauf an, ob der Personalrat zu diesem Zeitpunkt einverstanden ist oder nicht. Aus diesem Grunde wiederholen wir unseren Antrag für die nächste Sitzung des JHA.

Mit freundlichen Grüßen

Horst-Dieter Böhle
Vorsitzender

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Beschlussentwurf:

Der Bürgermeister
i. V.

Hommel

Beigeordneter/Stadtkämmerer

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: